



# Was passiert diese Woche in Straßburg?

Highlights von 15. bis 19. April



Sehr geehrte Damen und Herren,  
mit einem wahren Abstimmungsreigen geht diese Woche die **europäische Legislaturperiode zu Ende**.

Vieles haben wir geschafft. Um nur einige Beispiele zu nennen: Wir haben die Roaminggebühren für Telefonate im Urlaub und auf Reisen abgeschafft und die Telefongebühren ins EU-Ausland deutlich reduziert. Wir haben zahlreiche Klimaschutzmaßnahmen gesetzt. Wir haben nach der Wirtschafts- und Finanzkrise die Regulierung und Aufsicht für Banken reformiert. Wir haben eine beispiellose Investitionsoffensive auf den Weg gebracht, um das Wirtschaftswachstum und die Schaffung von Arbeitsplätzen zu unterstützen. Durch die Vernetzung der Sicherheitsdatenbanken von EU, Europol und Interpol haben wir die Vermeidung und Strafverfolgung schwerer Straftaten verbessert.

In wenigen Tagen beginnt ein kurzer und intensiver **Wahlkampf für die Europawahlen am 26. Mai**.

Das Europaparlament tagt diese Woche ein letztes Mal für diese Legislaturperiode in Straßburg.

Das sind die wichtigsten Termine:

- Debatte **Rechtsstaatlichkeit in Rumänien** (Montag)
- Plenarabstimmung **Schutz für Whistleblower** (Dienstag)
- Plenarabstimmungen **Regulierung und Aufsicht Finanzsektor** (Dienstag)
- Plenarabstimmung **Verwaltungsvereinfachung für Unternehmen** (Dienstag)
- Plenarabstimmung **Sicherheitsausrüstung für Fahrzeuge** (Dienstag)
- Plenarabstimmung neue Mitglieder für **EU-Rechnungshof** (Dienstag)

Folgen Sie uns!



Neueste Pressemitteilungen

09.04.2019 - 09:42

[ÖVP-Becker: "Raschere Löschung von Terrorinhalten"](#)

Wichtiger Schritt gegen Verhetzung und Radikalisierung im Internet. Aber weiter reichende Maßnahmen dringend notwendig. Brüssel, 9. April 2019 (ÖVP-PD) "Binnen einer Stunde ab..."

08.04.2019 - 12:30

[Karas: FPÖ in Europa bei "Koalition der Spalter"](#)

"Ich werde alles tun, damit Europa nicht in Hände der Spalter und Zerstörer gerät" Wien, 8. April 2019 (ÖVP-PD) Der Europaabgeordnete Othmar Karas kritisiert die..."

04.04.2019 - 15:19

[ÖVP-Schmidt: "Mehr Bürokratie für Fahrer und Frächter"](#)

Sprinter und Co. künftig von EU-Regeln erfasst. Transporte in Österreich nur nach Ö-Regeln. Keine Transitentlastung. Brüssel, 4. April 2019 (ÖVP-PD) "Bei der..."

04.04.2019 - 11:30

[ÖVP-Schmidt: "Gesamtpaket für Verkehrssicherheit geschnürt"](#)

Ziel: Null Tote auf Europas Straßen. Vorschriften für sichere Verkehrsinfrastruktur sind letzter Baustein für Paket. Brüssel, 4. April 2019 (ÖVP-PD) "Das ist der..."

[Mehr](#)



- Plenarabstimmungen **Interoperabilität EU-Sicherheitsdatenbanken** und **Regulierung Sprengstoffvorprodukte** (Dienstag)
- Plenarabstimmung **transparente Arbeitsbedingungen** (Dienstag)
- Sondersitzung Umweltausschuss mit **Klimaschutz-Aktivistin Greta Thunberg** (Dienstag)
- Plenardebatte **Verschiebung Brexit** (Mittwoch)
- Plenarabstimmungen **EU-Verbraucherschutz und Marktüberwachung** (Mittwoch)
- Plenarabstimmung **EU-Forschungsförderungsprogramm "Horizont Europa"** (Mittwoch)
- Plenarabstimmungen **EU-Grenzschutzagentur, Visakodex und Terrorinhalte online** (Mittwoch)
- Plenarabstimmung Position Europaparlament zu **Cybersecurity** (Mittwoch)
- Plenarabstimmung **EU-Investitionsprogramm InvestEU** (Donnerstag)
- Plenarabstimmung **CO2-Grenzwerte Lkw** (Donnerstag)

Näheres zu einzelnen Themen finden Sie unten.

Wir wünschen Ihnen eine gute Woche.

*Ihr Othmar Karas*

## [Am Weg zur Banken- und Kapitalmarktunion](#)



Allein im Wirtschafts- und Währungsbereich stimmt das Europaparlament diese Woche über 19 Gesetze ab. Am Dienstag geht es um die Reformen der europäischen Finanzmarktaufsicht und Bankenregulierung, die die Handschrift des Europaabgeordneten Othmar Karas tragen. „Damit der Finanzmarkt weiterhin Investitionen, Arbeitsplätze und Wachstum schafft, machen wir das europäische Finanzaufsichtssystem stärker, effektiver und effizienter und wappnen es besser für Globalisierung, Digitalisierung, Geldwäsche und Brexit“, sagt Karas, Chefverhandler des Europaparlaments. „Die neue EU-Bankenregulierung stärkt die Finanzstabilität und vereint Risikoreduktion mit Bürokratieabbau“, so Karas.

### [Othmar KARAS](#)

BRU: +32 (0)2 2845627 - STR: +33 (0)3 88 175627

Twitter: [@othmar\\_karas](#)

Daniel Köster, Tel: +32 487 384 784

## Forschungsförderung und Verwaltungsvereinfachung



Diese Woche beschließt das Europaparlament das weltweite größte Programm zur Forschungsförderung und das größte Entlastungspaket für Unternehmen, was den Verwaltungsaufwand betrifft. "Die Zusammenlegung von zehn Rechtsakten für die Unternehmensstatistiken reduziert den Verwaltungsaufwand für Unternehmen um mindestens 13,5 Prozent pro Jahr", sagt der ÖVP-Europaabgeordnete Paul Rübzig. "Mit einem dreistelligen Milliardenbetrag für Forschung, Entwicklung und Innovation investieren wir in die Zukunft, das Wirtschaftswachstum und die Sicherung von Arbeitsplätzen in Europa."

### Paul RÜBIG

BRU: +32 (0)2 2845749 - STR: +33 (0)3 88 175749

Twitter: [@paulruebig](#)

Wolfgang Tucek, Tel: +32 484 121 431

## Rumäniens Kandidat für EU-Rechnungshof ungeeignet



Am Dienstag stimmt das Plenum des Europaparlaments über die Bestellung zweier neuer Mitglieder des Europäischen Rechnungshofs ab. Der Kandidat der rumänischen Regierung, Viorel Stefan, wurde im Haushaltskontrollausschuss abgelehnt. „Der rumänische Kandidat hat keinerlei relevante Qualifikation für den Posten als EU-Rechnungsprüfer“, sagt die ÖVP-Europaabgeordnete und EU-Haushaltskontrolleurin Claudia Schmidt. „Ich bitte die rumänische Regierung eindringlich, sich diese Nominierung noch einmal gründlich zu überlegen. Die kroatische Kandidatin Ivana Maletic dagegen ist hervorragend geeignet.“ Maletic war vom Haushaltskontrollausschuss vorläufig bestätigt worden.

### Claudia SCHMIDT

BRU: +32 (0)2 2845181 - STR: +33 (0)3 88 175181

Twitter: [@Schmidt\\_Clau](#)

Wolfgang Tucek, Tel: +32 484 121 431

## Visa-Erleichterung nur für kooperative Staaten



Am Mittwoch stimmt das Europaparlament über die Reform des EU-Visakodex und den Ausbau der EU-Grenzschutzagentur Frontex ab. "Der neue Visakodex bringt neben Erleichterungen für Touristen, Geschäftsleute, Sportler und Kulturschaffende erstmals ein Anreizsystem für die Rückübernahme negativ beschiedener Asylwerber. Nicht-EU-Staaten, die ihre Staatsbürger nicht zurücknehmen, erhalten keine Vergünstigungen", sagt Heinz K. Becker, ÖVP-Sicherheitsprecher im Europaparlament und EVP-Chefverhandler für den neuen Visakodex. „Beim neuen EU-Außengrenzschutz ist der große

Wurf aber leider ausgeblieben: Es wird zwar 10.000 EU-Grenzschützer und eine technische Aufrüstung geben, aber Frontex wird Nicht-EU-Staaten nicht bei der Durchführung von Rückführungen helfen dürfen.“

**Heinz K. BECKER**

BRU: +32 (0)2 2845288 - STR: +33 (0)3 88 175288  
Wolfgang Tucek, Tel: +32 484 121 431

## CO2-Limits für Lkw verlangen Exzellenz in Umwelttechnologien



Diese Woche stimmt das Europaparlament über neue Grenzwerte für den CO2-Ausstoß von schweren Nutzfahrzeugen ab. "Für Pkw gibt es solche Limits schon seit 2009. Jetzt kommen sie für Lkw. Daher ist es für Wohlstand und Wachstum wichtig, dass die Innovationskraft und Exzellenz europäischer Unternehmen in der Umwelttechnologie neue Märkte erschließt und neue Arbeitsplätze schafft", sagt der ÖVP-Europaabgeordnete Lukas Mandl. "Europa muss andere Teile der Welt auf den umweltbewussten Weg mitnehmen. Wir werden dem Klimawandel nicht allein begegnen können. Das muss die Menschheitsfamilie geeint tun."

**Lukas MANDL**

BRU: +32 (0)2 2845211 - STR: +33 (0)3 88 175211  
Twitter: [@lukasmandl](https://twitter.com/lukasmandl)  
Wolfgang Tucek, Tel: +32 484 121 431

Sie erhalten diese Nachricht, weil Sie Inhalte der EVP-Fraktion im Europäischen Parlament abonniert haben.

Wenn Sie die Art der Newsletter, die Sie erhalten, ändern möchten: [Einstellungen ändern](#). Wenn Sie keine unserer Newsletter mehr erhalten möchten: [Alles abbestellen](#). ([Datenschutz](#))

Für allgemeine Anfragen wenden Sie sich bitte an [eppgroup@ep.europa.eu](mailto:eppgroup@ep.europa.eu).